Zeitschrift: Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft Bern

Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Bern

Band: - (1942)

Vereinsnachrichten: Jahresbericht der Naturforschenden Gesellschaft in Bern über die Zeit vom 1. Juli 1941 bis 30. Juni 1942

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jahresbericht
der Naturforschenden Gesellschaft in Bern
über die Zeit vom 1. Juli 1941 bis 30. Juni 1942

Mitgliederbestand.

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahre die beiden Ehrenmitglieder
Dr. H. Rothenbühler und
Dr. Fritz Sarasin
durch Tod verloren. Fünf weitere Mitglieder haben den Austritt erklärt.

Diesem Abgang stehen erfreulicherweise folgende Eintritte gegenüber:

Dr. A. Hasler	J. E. Siebenhaar
Prof. Dr. Flatt	Dr. P. Haller
Prof. Dr. Rüedi	Dr. W. Müller
Prof. Dr. Walthard	M. Berger, stud. med.
Prof. Dr. Lenggenhager	Dr. V. Kocher
Prof. Dr. Robert	Dr. O. Högl
Alfred Schmid, stud. med.	H. Itten, Abteilungsvorstand

Ich möchte alle Mitglieder der Gesellschaft bitten, den Vorstand in der Gewinnung von neuen Mitgliedern kräftig zu unterstützen.

Tätigkeitsbericht.

Der Vorstand hat seine Geschäfte in zwei Sitzungen erledigt. In vierzehn gut besuchten Sitzungen der Gesellschaft wurden Vorträge geboten, die sich auf folgende Stoffgebiete beziehen: Wissenschaftslehre 1, Astronomie 1, Chemie 1, Geologie 1, Zoologie 2, Physiologie 2, Vitaminfrage 2, Physik 1, Topographie 1, Forschungsreisen 2. Als Vortragende kamen zwei ausländische, fünf auswärtige Redner und neun Mitglieder der Gesellschaft zum Wort. Die recht grosse Zahl von Gästen unter den Referenten darf als Zeichen dafür gewertet werden, dass unsere Gesellschaft trotz der Ungunst der Zeit helfen will, die geistige Zusammenarbeit, vorab innerhalb unserer Heimat aber auch mit dem Auslande zu fördern. Sie legt aber grossen Wert darauf, insbesondere die ausländischen Redner ihren Bedürfnissen entsprechend frei auswählen zu können. Dem gleichen Bestreben nach Zusammenarbeit entspricht ferner, dass auch in diesem Jahre eine Reihe von Veranstaltungen gemeinsam mit den kollektiven Tochtergesellschaften oder mit anderen wissenschaftlichen Verbänden wie dem medizinischen Bezirksverein und der geographischen Gesellschaft durchgeführt wurden.

Die auswärtige Sitzung führte über vierzig Mitglieder und Gäste über den Jolimont, wo Oberförster Aegerter aus Neuenstadt forstliche und Dr. Staub geologische Erläuterungen erteilte, nach Erlach. Nach dem Mittagessen haben Dr. Schönmann aus Biel und Prof. Baltzer Demonstrationen vom Plankton des Bielersees geboten. Nachher wurde der St. Petersinsel ein Besuch abgestattet.

An siebzehn Ausspracheabenden wurden dreiunddreissig Mitteilungen aus den verschiedensten Stoffgebieten vorgebracht. Auch hier hatten wir das Vergnügen, gelegentlich Gäste zu hören, die neben ihren Mitteilungen auch ihre Freude über die Existenz solcher Ausspracheabende bekundet haben.

Die Mitteilungen.

Die „Mitteilungen" aus dem Jahre 1941/42 stellen einen stattlichen Band von nahezu 200 Seiten dar und enthalten neben den Sitzungsberichten der Gesellschaft und ihrer Tochtergesellschaften sieben Abhandlungen und zwei Nekrologe.

Für die grosse, umsichtige und gewissenhafte Arbeit gebührt dem Redaktor Dr. v. Büren der wärmste Dank der Gesellschaft. Durch den unerwarteten Tod von Herrn A. Weber, Geschäftsführer des Verlages Paul Haupt, hat leider die Redaktion unserer „Mitteilungen" einen verständnisvollen Berater und Helfer verloren.

Mutationen im Vorstand.

Die Hauptversammlung vom 19. 6. 42 hat folgende Ersatzwahlen für die zurückgetretenen Vorstandsmitglieder und einen Rechnungsprüfer getroffen:

Präsident: Prof. Dr. P. Casparis
Vizepräsident: Prof. Dr. J. Signer
Sekretär: Pd. Dr. R. F. Rutsch
Rechnungsprüfer: Dr. P. Haller.

Schlussbemerkungen.

Der Vorstand spricht dem abtretenden Sekretär, Dr. Adrian, der während neun Jahren in vorbildlicher Weise seines Amtes waltete, den wohlverdienten Dank aus. Nicht minder herzlich dankt er dem langjährigen, bewährten Kassier, Dr. B. Studer, für seine gewissenhafte und umsichtige Rechnungsführung. Auch dem zurücktretenden Rechnungsprüfer, Dr. Nussbaumer, gebührt bester Dank für seine Mühewaltung. Schliesslich möchte der Berichterstatter persönlich den Vorstandsmitgliedern und den Mitgliedern der Gesellschaft danken für die Unterstützung und das Vertrauen, deren er sich während seiner Amtsführung in reichem Masse erfreuen durfte.

Bern, 19. 6. 42. W. Jost.